

# LERNRAUM

Magazin für Training  
und Personalentwicklung

exzellente  
**LERNORTE**

## Nachhaltig tagen heißt erfolgreich tagen!

DIE BEWUSSTE ENTSCHEIDUNG FÜR EINEN EXZELLENTEN LERNORT  
OPTIMIERT IHREN RESSOURCENEINSATZ IN VIELERLEI HINSICHT.

### **SINN UND UNSINN VON TRAININGS**

Evaluieren Sie Trainings in punkto  
Aktualität und Relevanz, sonst  
geraten diese zur fruchtlosen  
Routineveranstaltung.

### **ENTWICKLUNG EINES PERSONAL BRANDS**

Führungskräfte müssen an der  
Wahrnehmung ihrer Persönlichkeit  
arbeiten. Finden Sie Ihren  
Persönlichkeitskern!

### **ERFOLGSFAKTOR MENSCH**

Unternehmen meistern Veränderungen  
in der Arbeitswelt am besten unter  
Einbeziehung aller Mitarbeiter.



# Wach auf, pack es an!

Trends und Veränderungen  
in der Arbeitswelt meistern

**W**as wäre, wenn Sie – ob als Unternehmer, Führungskraft oder Mitarbeiter – jeden Tag sagen könnten: „Ich freue mich auf meinen Arbeitstag, auf meine Chefs, meine Mitarbeiter und meine Kollegen! Ich freue mich darauf, meine Themen und Projekte zu bearbeiten und ich freue mich darauf, meine Erfolge mit meinen Kollegen zu feiern!“ Was, wenn dies Alltag wäre?

Wo dies Alltag ist, dort gibt es eine Vision, die allen Mitarbeitern bekannt ist. Es gibt Unternehmensziele, die gemeinsam erstellt wurden. Und es gibt vor allem eines: eine gute Führungs- und Mitarbeiterkultur. Dies alles Alltag werden zu lassen, ist nicht unmöglich, doch ein wenig Arbeit ist es schon. Wollen Sie den Weg gehen?

### Neue Technik, alte Probleme

Viele meiner Gespräche, Trainings und Beratungen in Unternehmen haben derzeit eines gemeinsam: große Unsicherheit, wie sich die wirtschaftliche Lage weiter entwickelt. Es gibt Zweifel in der Führungsmannschaft, ob sich die bevorstehenden Veränderungen mit dem aktuellen Mitarbeiterstamm bewältigen lassen. Frustrationen auf Führungs- und Mitarbeitererebene entstehen, weil man sich häufig nicht verstanden fühlt. Wie denn auch? Sind wir denn nicht alle

gerade im Strudel der Veränderungen, der Ungewissheit, der komplexen Themen und der Ambiguität. Ja, alle sind wir in der VUKA-Welt angekommen, die uns kräftig durcheinanderwirbelt. Damit wir uns davon nicht noch mehr durcheinander wirbeln lassen, ist jetzt der Zeitpunkt gekommen, sich wieder auf die Menschen zu konzentrieren. Lange haben wir Prozesse optimiert, automatisiert und kosteneffizienter gemacht, haben der Digitalisierung und Künstlichen Intelligenz den Weg bereitet. Diese Prozesse haben wir angestoßen und in unseren Alltag integriert. In den Hintergrund geraten ist bei all dem Trubel der technischen Veränderungen und Verbesserungen die Leistungsfähigkeit und Motivation der Menschen. Das Miteinander ist oftmals auf der Strecke geblieben. Sätze wie „Die Wertschätzung der Mitarbeiter fehlt“, „Im Team arbeiten wir zwar super zusammen, aber abteilungsübergreifend fehlt das Miteinander“, „Die Strukturen in unserem Team passen nicht oder nicht mehr“, „Wenn wir Ideen haben und diese vorschlagen, werden sie entweder abgeschmettert oder als die eigenen ausgegeben“. So oder so ähnlich häufen sich die Aussagen. Natürlich hat die Chefetage ihre Argumente auf der Gegenseite genauso. Doch

all das hilft uns nicht, um das Schiff wieder auf Kurs zu bringen. Wenn Sie jetzt sagen „bei mir ist das alles nicht so“, dann fragen Sie mal bei Ihren Kollegen nach. Wenn Sie die Situation aber nur zu gut kennen, dann lesen Sie gerne weiter.

### Wahrnehmen und Erkennen

Um herauszufinden, wie es um Ihr Unternehmen wirklich steht, arbeiten wir mit einer sogenannten KEKS-WERKSTATT. Hier werden je nach Größe des Unternehmens alle oder auch nur ein Teil der Mitarbeiter zu einem Workshop eingeladen. Mit den Teilnehmern erarbeiten wir, „Was gut läuft“ und „Was weniger gut läuft“. So finden wir heraus, was es überhaupt zu verändern gilt. Denn oftmals sind die Bedürfnisse der Mitarbeiter und die Wahrnehmungen der Führungskräfte different. In diesem Prozess nehmen wir auch die Kunden in den Fokus. In Kunden-Workshops finden wir heraus, was der Kunde an Ihrem Unternehmen schätzt und wo der Kunde sich Dinge anders wünscht. Wir empfehlen, solche Workshops mit einem neutralen Moderator durchzuführen.

Mit den gewonnenen Informationen geht es dann in die Auswertung: Gemeinsamkeiten und Deltas werden festgestellt. >>

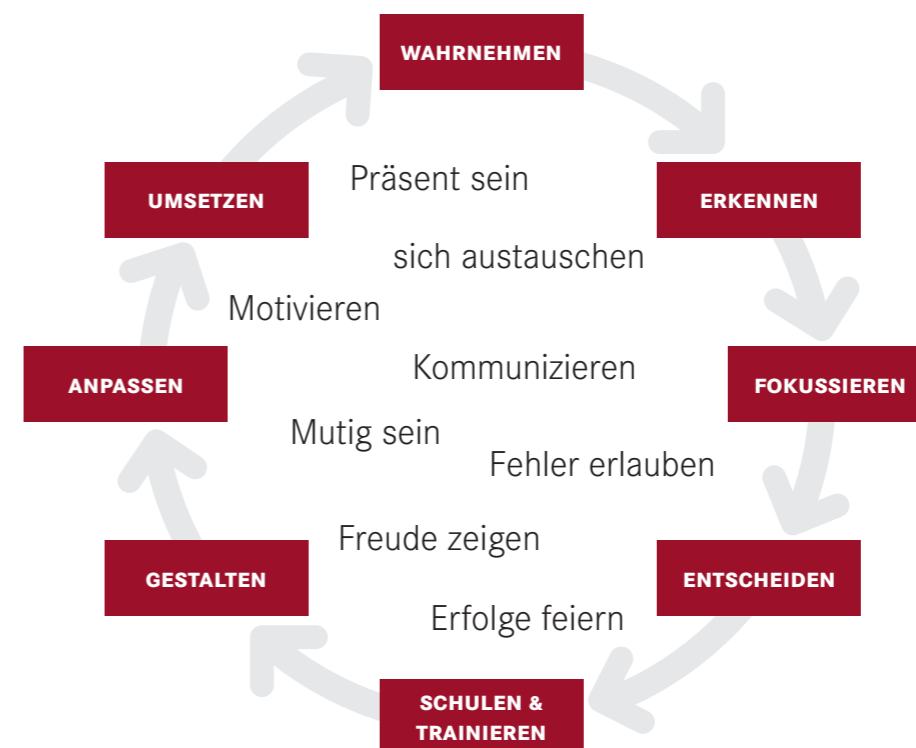
## Zum Weiterlernen

**MEETINGS & WORKSHOPS  
MIT ERFOLG**  
Moderationstechniken  
für die Praxis

Termine:  
27. Mai 2020, 72760 Reutlingen  
13. Juli 2020, 72760 Reutlingen  
Infos und Anmeldung unter:  
[www.verrueckte-impulse.de/  
moderationstechniken/](http://www.verrueckte-impulse.de/moderationstechniken/)



*Business-Trainerin Andrea Mettenberger arbeitet kooperativ mit Unternehmen zusammen. Immer praxisnah und auf den Punkt.*





„ICH WÜNSCHE MIR, DASS WIR WIEDER MEHR UMS ECK DENKEN UND MIT MUT UND FREUDE NEUE WEGE GEHEN.“

### Fokussieren und Entscheiden

Danach konzentrieren wir uns auf mögliche nächste Schritte. Auf Grundlage der Informationen, wo im Unternehmen „der Schuh drückt“, wird entschieden, welche Maßnahmen in welcher Reihenfolge angegangen werden. Dazu werden verschiedene Projektteams gebildet. Vom Azubi bis zur Chefetage sind alle involviert. Wichtig dabei ist, dass die Projektteams abteilungsübergreifend an Lösungen arbeiten. Bereits jetzt stellen Sie fest, dass die Motivation Ihrer Mitarbeiter steigt. Denn gemeinsam wird an Veränderungen und Zielen gearbeitet.

### Schulen und Trainieren

Aus den Ergebnissen der KEKS-WERKSTATT ist ebenfalls ersichtlich, an welchen Stellen Schulungen und Trainings notwendig sind. Das kann vom Einzelcoaching über Kommunikationstrainings bis hin zur Führungskräfteentwicklung alles sein. Auch technische Schulungen sind Bestandteil der Umsetzung, wenn produktspezifische Kenntnisse fehlen. Sofern eine Unternehmensvision bis dato gefehlt hat, wird auch dieser Prozess durchgeführt. Nehmen Sie sich verschiedene Bausteine vor – nicht alles zur gleichen Zeit und dennoch in einem Rahmen, der nachhaltig Ergebnisse liefert und Veränderungen einläutet. Lassen Sie auch Fehler zu. Fördern Sie, dass Neues ausprobiert wird und motivieren Sie, mutig zu sein.

### Gestalten und Anpassen

In den Schulungen und Trainings haben alle gelernt, wie sich Neues auf die Prozesse auswirken kann. Nun gilt es, die neu gelernten Wege in den Arbeitsalltag zu integrieren. Häufig werden lang eingeführte Prozesse verändert, neu gestaltet oder angepasst. Auch hier gilt wieder: mutig sein und ausprobieren, sich dabei immer wieder auszutauschen, ob die angedachte Lösung

der richtige Weg ist. Es wird so lange angepasst oder verändert, bis die Abläufe wieder auf Kurs sind. Diesen Prozess kennen Sie aus der agilen Arbeit, wenn z.B. mit der Scrum-Methode gearbeitet wird. Dailys (also kurze, strukturierte Besprechungen jeden Tag) unterstützen das Team, diesen Weg erfolgreich zu gehen.

### Umsetzen

Sukzessive werden nun alle Themen und Projekte, die in der KEKS-WERKSTATT aufgedeckt wurden, umgesetzt. Sie werden feststellen, welcher Spirit mit diesen Maßnahmen bei Ihren Mitarbeitern, im Unternehmen erzeugt wird.

Vielleicht sagen Sie jetzt: „mal sehen, ob das alle Mitarbeiter mitmachen“. Wie in jedem Change-Prozess wird es auch hier der Fall sein, dass Sie Mitarbeiter haben, die schneller diesen Weg gehen als andere, Mitarbeiter, die eher veränderungsbereit sind als andere. Geben Sie auch denjenigen, die vorsichtiger sind, die Zeit, sich an Neues zu gewöhnen. Geben Sie ihnen die Wertschätzung, dass jeder im Team wichtig ist. Helfen Sie ihnen dabei.

### Und das Ganze von vorne ...

Erfolg ist kein Zustand, den wir einmal erreichen und der dann für immer bleibt. Denn nun beginnt der Kreis wieder von vorne. Nicht nur die Führungskraft, sondern jeder einzelne Mitarbeiter ist gefragt! Wenn alle wahrnehmen, wenn sich Dinge im Innen oder Außen verändern, dann kann gemeinsam auch in kleinen Teamrunden an den richtigen Stellschrauben gedreht werden, damit wir wieder auf Kurs kommen. Fördern und fordern Sie die Präsenz von Führungskräften, eine gegenseitige Motivation, eine regelmäßige Kommunikation und eine gute Fehlerkultur. Das sind nur wenige, aber wesentliche Faktoren für den Erfolg Ihres Unternehmens. ●

**DIE AUTORIN:** Andrea Mettenberger ist Business-Trainerin, Coach und Keynote Speakerin. Gemeinsam mit ihrem Team setzt sie da an, wo es um das Miteinander in Unternehmen geht. Sie unterstützt Unternehmen in den Bereichen Kommunikation, Team- und Führungskräfteentwicklung sowie Präsentation und Rhetorik. Mit ihrer Keynote setzt sie Impulse und zeigt auf, wie Veränderung und Weiterentwicklung Spaß macht und zum Erfolg führt. Ihr Motto: „Neue oder andere Wege gehen damit Perspektiven und Ideen vorwärts werden können.“ [www.verrueckte-impulse.de](http://www.verrueckte-impulse.de)

